



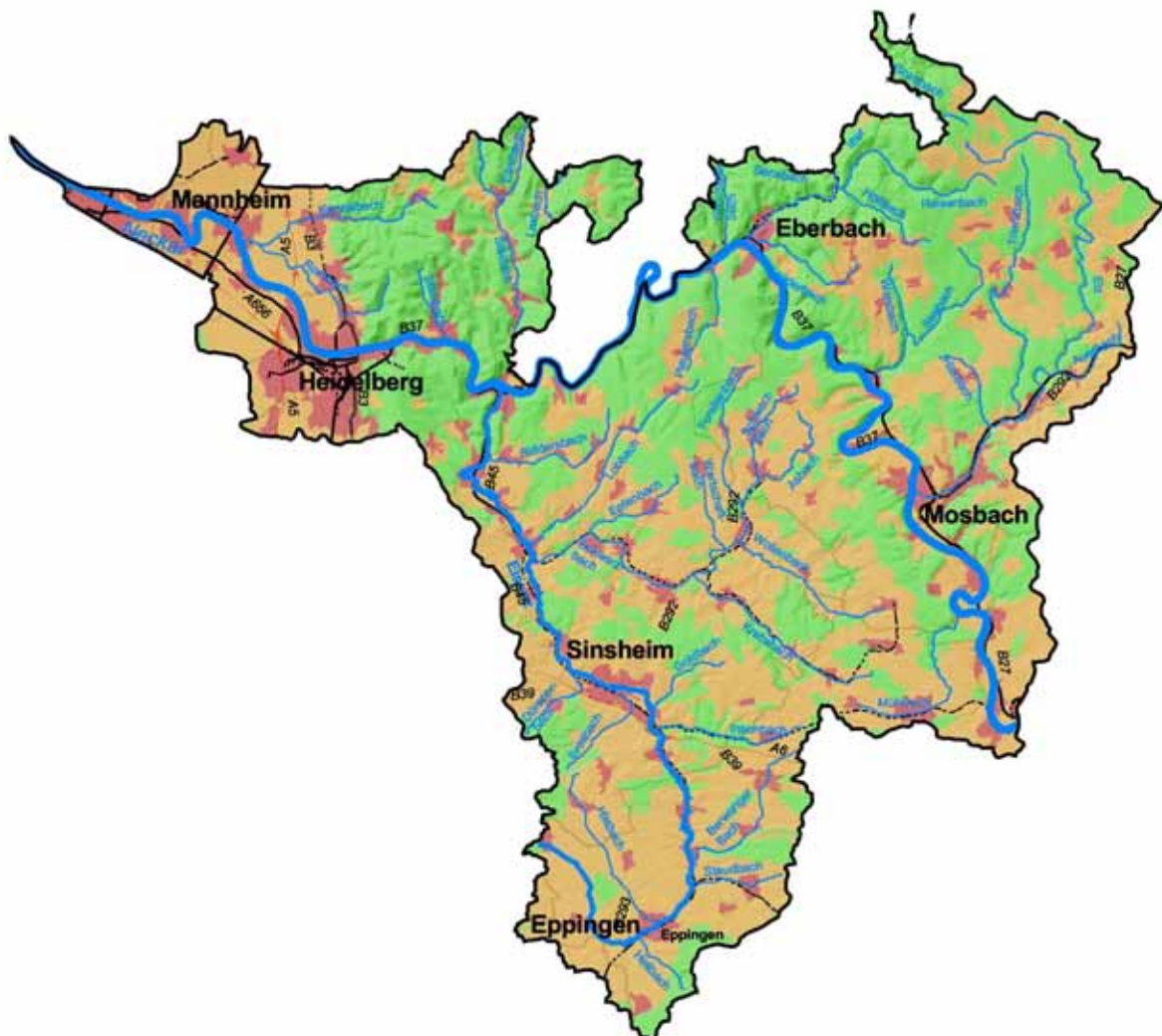
# EG-Wasserrahmenrichtlinie Bericht zur Bestandsaufnahme

## Teilbearbeitungsgebiet 49

Neckar unterhalb Jagst bis Mündung Rhein  
in Baden-Württemberg

Anhangsband

Bearbeitungsstand: 30.03.2005



Gewässerdirektion Nördlicher Oberrhein  
Bereich Heidelberg



## Kartenverzeichnis

<b>Nr.</b>	<b>Name / Bezeichnung</b>
K1.1	Übersichtskarte
K2.1	Biologische Gewässergüte nach LAWA
K2.2	Gewässerstruktur nach LAWA
K3.1	Flusswasserkörper und Seewasserkörper
K4.1	Biozönotische bedeutsame Gewässertypen
K5.1	Abgrenzung der Grundwasserkörper
K6.1	Künstlich und erheblich veränderte Gewässerabschnitte
K6.2	Signifikante morphologische Veränderungen
K6.3/1	Signifikante Abflussregulierung und signifikante Wasserentnahme - Teil 1 Abflussregulierung (Durchgängigkeit, Rückstau)
K6.3/2	Signifikante Abflussregulierung und signifikante Wasserentnahme - Teil 2 Wasserentnahme ( Ausleitung, Brauchwasser)
K6.4	Hydraulische Belastung durch Siedlungsentwässerung
K7.1	Signifikante: Punktquellen OG
K7.2	Bestehende Messstellen OG
K7.3	Stickstoffeintrag in Oberflächengewässer
K7.4	Phosphoreintrag in Oberflächengewässer
K7.5	Immissionssituation der Fliessgewässer - Ökologische Zustandskomponenten, Teil 1
K7.6	Immissionssituation der Fliessgewässer - Ökologische Zustandskomponenten, Teil 2
K7.7	Immissionssituation der Fliessgewässer - Chemische Zustandskomponenten
K7.8	Gefährdungsabschätzung der Flüsse und Seen - Flusswasserkörper
K9.1.1	Hydrogeologische Teilräume und tiefe Grundwasservorkommen
K9.1.2	Hydrogeologische Einheiten
K9.2	Schutzpotenzial
K9.3	Erstmalige Beschreibung GW: Belastung - Punktquellen
K9.4.1	Erstmalige Beschreibung GW: Diffuse Belastungen - Nitrat 2001
K9.4.2	Erstmalige Beschreibung GW: Diffuse Belastungen - Standorteigenschaften Nitrat
K9.4.3	Erstmalige Beschreibung GW: Diffuse Belastungen - PSM 1996 - 2001
K9.7	Erstmalige Beschreibung Mengenmäßiger Zustand GW
K9.8	Ergebnis der erstmaligen Beschreibung: Zustand der Grundwasserkörper
K9.9.1a-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Geologische Einheiten gGWK 8.2 (Hauptfläche BG Neckar 8.2 H/N), (Restfläche BG Oberrhein 8.2 R/OR)
K9.9.1b-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Schnitt gGWK 8.2 (8-2R/OR)
K9.9.1c-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Grundwassergleichen gGWK 8.2 (Hauptfläche BG Neckar 8.2 H/N), (Restfläche BG Oberrhein 8.2 R/OR)
K9.9.1d-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Mittlere Jährliche Grundwasserneubildung (1961-1990) gGWK 8.2 (Hauptfläche BG Neckar 8.2 H/N), (Restfläche BG Oberrhein 8.2 R/OR)
K9.9.1e-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Bodenübersichtskarte gGWK 8.2 (Hauptfläche BG Neckar 8.2 H/N), (Restfläche BG Oberrhein 8.2 R/OR)
K9.9.2-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Landnutzung gGWK 8.2
K9.9.3-8.2	Weitergehende Beschreibung GW: Diffuse Belastung - Nitrat 2001 gGWK 8.2
K9.9.1a-16.2	Weitergehende Beschreibung GW: Hydrogeologische Einheiten gGWK 16.2

	(Restfläche BG Neckar 16.2 R/N), (Hauptfläche BG Oberrhein 16.2 H/OR) Weitergehende Beschreibung GW: Schnitte gGWK 16.2
K9.9.1b-16.2	- Schnitt 1 und 2 Restfläche BG Neckar 16.2 R/N - Schnitt 1, 2 und 3 Hauptfläche BG Oberrhein 16.2 H/OR
K9.9.1c-16.2	Weitergehende Beschreibung GW: Grundwassergleichen gGWK 16.2 (Restfläche BG Neckar 16.2 R/N), (Hauptfläche BG Oberrhein 16.2 H/OR)
K9.9.1d-16.2	Weitergehende Beschreibung GW: Mittlere Jährliche Grundwasserneubildung (1961-1990) gGWK 16.2 (Restfläche BG Neckar 16.2 R/N), (Hauptfläche BG Oberrhein 16.2 H/OR)
K9.9.1e-16.2	Weitergehende Beschreibung GW: Bodenübersichtskarte gGWK 16.2 (Restfläche BG Neckar 16.2 R/N), (Hauptfläche BG Oberrhein 16.2 H/OR)
K9.9.2-16.2	Weitergehende Beschreibung GW: Landnutzung gGWK 16.2
K9.9.3-16.2	Weitergehende Beschreibung GW: Diffuse Belastung - Nitrat 2001 gGWK 16.2
K13-1	Schutzgebiete: Wasserschutzgebiete
K13-2	Schutzgebiete: Fischgewässer; Badegewässer; empfindliche Gebiete
K13-3	Schutzgebiete: Wasserabhängige NATURA 2000-Gebiete

Karten für den gGWK 8.3 werden Bericht zur Bestandsaufnahme im TBG 48 aufgeführt.

## **Tabellenverzeichnis**

<b>Nr.</b>	<b>Name / Bezeichnung</b>	
Tabelle 1.5.1.4:	Bedeutende Häfen im TBG 49.....	5
Tabelle 2.1.1:	Flusswasserkörper im TBG 49.....	5
Tabelle 2.2.1:	Kurzbeschreibung der Hydrogeologischen Einheiten der Grundwasserkörper im TBG 49 .....	5
Tabelle 3.1.1:	Signifikante Kommunale Einleiter im TBG 49 .....	9
Tabelle 3.1.2:	Signifikante Industrielle Einleiter im TBG 49.....	10
Tabelle 3.1.3a:	MONERIS-Gebiete im TBG 49 .....	11
Tabelle 3.1.3b:	MONERIS-Stickstoff-Einträge im TBG 49.....	12
Tabelle 3.1.3c:	MONERIS-Phosphor-Einträge im TBG 49.....	13
Tabelle 3.1.4a:	Signifikante Wasserentnahmen durch Ausleitung im TBG 49 .....	14
Tabelle 3.1.4b:	Signifikante Wasserentnahmen durch Brauchwasser im TBG 49 .....	15
Tabelle 3.1.6:	Signifikanter Rückstau im TBG 49 .....	16
Tabelle 3.2.1a:	Sanierungsbedürftige Altlasten nach BBodSchG mit Wirkungspfad Boden - Grundwasser im TBG 49. ....	18
Tabelle 3.2.1b:	Sanierungsbedürftige schädliche Bodenveränderungen nach BBodSchG mit Wirkungspfad Boden - Grundwasser im TBG 49 .....	19
Tabelle 5.1:	Wasserschutzgebiete (WSG) im TBG 49.....	20
Tabelle 5.2a:	Badegewässer im TBG 49.....	23
Tabelle 5.3b:	Fischgewässer im TBG 49.....	23
Tabelle 5.3a:	Wasserabhängige EG-Vogelschutzgebiete im TBG 49 .....	24
Tabelle 5.3b:	Wasserabhängige FFH-Gebiete im TBG 49 .....	24

### Tabelle 1.5.1.4: Bedeutende Häfen im TBG 49

Datenstand 2002

Fluss-WK-Nr.	Hafenbezeichnung	Gemeinde	Gewässername	Gesamtgüterumschlag [Tonnen/Jahr]
4-05	Mannheim, Industriehafen	Mannheim	Neckar	1.763.600
	<b>Summe im TBG 49: 1</b>			

### Tabelle 2.1.1: Flusswasserkörper im TBG 49

Datenstand: 02/2004

Fluss-WK-Nr.	Flusswasserkörper-Name	Fläche [km <sup>2</sup> ]	Anteil Teilnetz [km]
49-01	Neckargebiet unterh. Jagst bis inkl. Seebach	338	97
49-02	Neckargebiet unterh. Seebach oberh. Elsenz (BW)	254	83
49-03	Elsenz oberh. Schwarzbach	259	96
49-04	Elsenz ab Schwarzbach mit Neckargebiet bis inkl. Steinbach	307	121
49-05	Neckargebiet unterh. Steinbach	179	24
4-05	Flussbettkörper Neckar (BW) ab Kocher (TBG 48, 49)	9	105*
	<b>Summe: 6 Fluss-WK</b>	<b>1347</b>	<b>526**</b>

\* davon 103 km im TBG 49

\*\* davon 524 im TBG 49

## Tabelle 2.2.1: Kurzbeschreibung der Hydrogeologischen Einheiten der Grundwasserkörper im TBG 49

### Erläuterung der Spalten:

<b>Nr.</b>	Nummer der Hydrogeologischen Einheit			
<b>Stratigraphie HÜ500</b>	Stratigraphische Einstufung			
<b>Lithologie, Mächtigkeit</b>	lithologische Beschreibung und Angaben zur Mächtigkeit			
<b>Hydrogeologie</b>	Hydrogeologische Kurzbeschreibung			
	<b>blau</b>	Porengrundwasserleiter ( $k_f$ - Klassen 2.2 bis 4.2; s. u.)		
	<b>grün</b>	Kluft- und Karstgrundwasserleiter ( $k_f$ - Klassen 2.2 bis 4.2; s. u.)		
	<b>gelb</b>	Grundwasserleiter und -geringleiter in Wechsellagerung bzw. nicht eindeutig zuzuordnen ( $k_f$ - Klassen 4.2 bis 5.1; s. u.)		
	<b>braun</b>	Grundwassergeringleiter ( $k_f$ - Klassen 5.1 bis 6.1; s. u.)		
<b>Hohlraumart</b>	Art der Hohlräume im Gestein, die für die Grundwasserbewegung relevant sind			
	<b>P</b>	<b>K</b>	<b>Ka</b>	
	Poren;	Klüfte;	Karsthohlräume	
<b>Verfestigungsgrad</b>	Verfestigungsgrad des Gesteins			
	<b>L</b>	<b>F</b>		
	Lockergestein;	Festgestein		
<b><math>k_f</math>-Klasse</b>	Durchlässigkeitsklasse nach HYDROGEOLOGISCHE KARTIERANLEITUNG (1997)			
	<b>2.2</b>	$3 \cdot 10^{-3} - 1 \cdot 10^{-3} \text{ m/s}$		
	<b>3.1</b>	$1 \cdot 10^{-3} - 3 \cdot 10^{-4} \text{ m/s}$		
	<b>3.2</b>	$3 \cdot 10^{-4} - 1 \cdot 10^{-4} \text{ m/s}$	Grundwasserleiter	
	<b>4.1</b>	$1 \cdot 10^{-4} - 3 \cdot 10^{-5} \text{ m/s}$		
	<b>4.2</b>	$3 \cdot 10^{-5} - 1 \cdot 10^{-5} \text{ m/s}$		
	<b>5.1</b>	$1 \cdot 10^{-5} - 1 \cdot 10^{-6} \text{ m/s}$		
	<b>5.2</b>	$1 \cdot 10^{-6} - 1 \cdot 10^{-7} \text{ m/s}$	Grundwassergeringleiter	
	<b>6.1</b>	$1 \cdot 10^{-7} - 1 \cdot 10^{-8} \text{ m/s}$		
<b>Geochemischer Gesteinstyp</b>	<b>s</b>	silikatisch;	<b>k</b>	karbonatisch; <b>g</b>
		Angaben in ( )		sulfatisch; <b>o</b>
				organisch
<b>Gesteinsart</b>	<b>S</b>	Sediment;	<b>M</b>	Magmatit. Metamorphit

Nr.	Stratigraphie HÜK500	Lithologie, Mächtigkeit	Hydrogeologie	Hohlraum-art	Verfestigung	kf-Klasse	geochem. Gesteins-typ	Ge-steins-art
Hy 3	Quartäre/pliozäne Sande und Kiese im Oberrheingraben	Oberes Kieslager bzw. jüngere Schotter: sandiger Kies, Sand- und Schlufflagen und -linsen; nördl. Karlsruhe 10 - 60 m, südlich Karlsruhe undifferenziert 15 - 120 m; Mittlere sandig-kiesige Abfolge: sandiger Kies in Wechsellagerung mit Sand- und Schlufflagen und -linsen; 50 - 200 m (nördlicher Oberrheingraben); Untere sandig-kiesige Abfolge, Altquartär, Pliozän: sandiger Kies in Wechsellagerung mit Feinsand, Schluff und Ton; bis > 300 m (nördlicher Oberrheingraben); Breisgauschichten: dicht gelagerter, sandig-schluffiger Kies mit stellenweise geringmächtigen Schlufflinsen; Kies bereichsweise stark verwittert; bis ca. 100 m (südlicher Oberrheingraben)	In Stockwerke gegliederter, vor allem im oberen Teil sehr ergiebiger Porengrundwasserleiter; Grundwasser im Bereich der Rheinaue und in tiefen Stockwerken gespannt	P	L	2,2	s,k	S
Hy 5	Jungquartäre Flusssande und -sande	sandiger Kies, Sand, z.T. schluffig, tonig, steinig; bereichsweise mit Schluff- und Tonlagen und -linsen; bis rd. 50 m; Talfüllungen im Schichtstufenland, Schwarzwald und Odenwald	je nach Anteil an Feinbestandteilen Grundwasserleiter bis Grundwassergeringleiter; hydraulische Wechselwirkung mit angrenzendem Festgestein und Fließgewässern	P	L	2,2	s,k	S
Hy 6	Junge Magmatite	Basalt, Nephelinit, Tephrit, Limburgit, Phonolith, Karbonatit, Essexit, Deckentuff	Grundwassergeringleiter; lokal geringe Grundwasserführung auf Klüften und Störungen	K	F	5,2	s, (k)	M
Hy 14	Oberkeuper und oberer Mittelkeuper	Oberkeuper: Feinsandstein, z.T. verkieselt, und Tonstein, z.T. feinsandig; bis 25 m; Knollenmergel-Formation: Mergelstein mit Kalkknollen; 10 bis 50 m; Stubensandstein-Formation: Mittel- bis Grobsandstein mit Tonzwischenlagen, Mergelstein- und Sandsteinbänken; bis 130 m; Bunte Mergel-Formation: Tonmergelstein mit Mergelsteinbänken, Tonstein; Fein- bis Grobsandstein, verkieselt, Dolomitsteinbänke; bis 80 m; Schilfsandstein-Formation: geringmächtiger, sandiger Tonstein (Normalfazies), verzahnt mit z. T. mächtigem Feinsandstein (Flutfazies); < 10 - 25 m	Wechselfolge von Grundwassergeringleitern und Kluffgrundwasserleitern; Oberkeuper: Grundwassergeringleiter (Tonstein) in lateraler Verzahnung mit wenig ergiebigen Kluffgrundwasserleitern (langgestreckte, klüftige, z.T. poröse Sandsteinkörper); Knollenmergel-Formation: Grundwassergeringleiter; Stubensandstein-Formation: schichtig gegliederter Kluffgrundwasserleiter; Grundwasserführung in den Sandsteinhorizonten, bei Verwitterung Übergang zu Porengrundwasserleiter; Bunte Mergel-Formation: überwiegend Grundwassergeringleiter mit geringer Wasserführung auf geklüfteten Sandstein- und Dolomitsteinbänken; in Ostwürttemberg Kieselsandsteinschichten Kluffgrundwasserleiter; Schilfsandstein-Formation: bei Ausbildung in Normalfazies Grundwassergeringleiter, bei Ausbildung in Flutfazies wenig ergiebiger Kluffgrundwasserleiter	K, P	F	4,2	s, k	S
Hy 15	Gipskeuper und Unterkeuper	Gipskeuper: Ton- und Mergelstein, einzelne dolomitische Mergelstein- und Dolomitsteinbänke, Gips in Knollen und Bänken; an der Basis mächtiges Gipslager; max. 165 m; bei Auslaugung Residualgesteine, z.T. verstimmt und Zellenkalk; Unterkeuper: Wechselfolge von Kalk-, Dolomit-, Sand-, Mergel- und Tonstein; rd. 20 m	Wechselfolge von Grundwassergeringleitern und Kluffgrundwasserleitern; Gipskeuper: im unverwitterten und unausgelaugten Zustand Grundwassergeringleiter, im verwitterten ausgelaugten Zustand schichtig gegliederter Grundwasserleiter; Grundwasserführung bevorzugt oberhalb des Gipsspiegels, wenn dieser in den Grundgipsschichten verläuft, sowie im Bochinger Horizont und in den Bleiglanzbankschichten; Unterkeuper: geklüfteter, z.T. zellig poröser, schichtig gegliederter Kluffgrundwasserleiter; Grundwasserführung im oberen Teil der Schichtenfolge überwiegend auf Dolomitsteinbänken (Grenzdolomit, Linguladolomit), im unteren Teil im lokal mächtigen Hauptsandstein	K, P, (Ka)	F, (L)	4,2	s, k, g	S

Hy 16	Oberer Muschelkalk	Kalkstein mit überwiegend geringmächtigen Tonstein- und Tonmergelsteinlagen, Dolomitstein, Schalenrümmerkalk; im Unteren Hauptmuschelkalk mächtigere Mergelsteineinschaltungen (Haßmersheimer Schichten); ca 60 - 100 m	Kluft- und Karstgrundwasserleiter zusammen mit den Oberen Dolomiten des Mittleren Muschelkalks, bereichsweise schichtig gegliedert, regional verkarstet; gebietsweise Stockwerksgliederung durch die Haßmersheimer Schichten; schwebende Grundwasservorkommen über stauenden Mergellagen; geringes Speicher- und Retentionsvermögen; Abstandsgeschwindigkeiten 20 bis 400 m/h; Quellschüttungen bis 50 l/s, vereinzelt > 100 l/s bei HQ bis > 1000 l/s	K, Ka	F	4,1	k	S
Hy 17	Mittlerer Muschelkalk	Obere Dolomit-Formation: Dolomitstein, dolomitischer Kalkstein, Mergelstein; 10 - 25 m; Salinar-Formation: Steinsalz, Anhydrit, Gips, Dolomitstein; Residualgesteine (Tonstein, Schluffstein, untergeordnet Ton und Schluff); 20 - 90 m je nach Auslaugung; Untere Dolomit-Formation: Wechselfolge von Mergel-, Tonmergel-, Dolomit- und Kalkstein mit Schalenrümmerkalk; < 10 m	Grundwassergeringleiter; Obere Dolomit-Formation zusammen mit dem Oberen Muschelkalk Kluft- und Karstgrundwasserleiter; ansonsten nur geringe Grundwasserführung auf Dolomitsteinbänken	K, (P)	F, (L)	5,2	k, g	S
Hy 18	Unterer Muschelkalk	mikritischer Kalkstein (Wellenkalk), Dolomitstein, untergeordnet Tonstein, Mergelkalkstein und poröser bioklastischer Kalkstein (Schaumkalk); rd 50 - 70 m	geklüfteter, schichtig gegliederter, z.T. verkarsteter Kluftgrundwasserleiter mit überwiegend geringer, bei Verkarstung mäßiger bis mittlerer Grundwasserführung in Kalksteinen, Schaumkalkbänken und im Wellenkalk	K, (Ka)	F	4,2	k	S
Hy 19	Oberer Buntsandstein	Rötton-Formation: Ton- und Schluffstein, in Wechsellagerung mit quarzitischen Feinsandsteinbänken (Rötquarzit); 4 bis 8 m; Plattensandstein-Formation: Feinsandstein, Mittelsandstein, z.T. verkieselt; Wechsellagerung von Sand- und Schluffstein	Grundwassergeringleiter; schwebende Grundwasservorkommen im Rötquarzit der Rötton-Formation und im Plattensandstein	K	F	5,1	s	S
Hy 20	Mittlerer und Unterer Buntsandstein	Mittlerer Buntsandstein: Mittel- und Grobsandstein, z.T. geröllführend, dickbankig; Unterer Buntsandstein: Wechselfolge von Sand- und Schluffstein; ca 400 m	Kluftgrundwasserleiter; gute Grundwasserführung im Mittleren Buntsandstein, insbesondere in den konglomeratischen Lagen, im Bausandstein unmittelbar über dem Eck'schen Horizont sowie im Bereich von Auflockerungszonen (Störungen, Tälern); Brunnenergiebigkeiten meist zwischen 10 bis 30 l/s, maximal 50 l/s; Quellschüttungen bis 20 l/s, vereinzelt >100 l/s	K	F	4,2	s	S
Hy 21	Paläozoikum, Kristallin	Zechstein: Feinsandstein mit Schluffsteinlagen; bis > 135 m; Rotliegendes: Arkose, Fanglomerat, Schluff-, Tonstein, Tuffit; bis > 700 m; Devon, Karbon: Grauwacke, Konglomerat, Arkose, Sandstein, Tonschiefer, z.T. kohleführend, Pyroklastit; Kristallin: Granit, Granodiorit, Rhyolith, Lamporphyr, Ganggesteine; Gneis und vergneiste Gesteine: Anatexit, Diatexit, Marmor, Kalksilikatfels, Amphibolith, Seretinit, Kataklastit, metamorphe Schiefer	Grundwassergeringleiter; im nicht metamorphen Paläozoikum geringe schichtgebundene Grundwasserführung; im Kristallin geringe Grundwasserführung auf Klüften und Störungen	K	F	5,2	s	S, M



**Tabelle 3.1.1: Signifikante Kommunale Einleiter im TBG 49**

Datenstand: 10/2003

Lfd. Nr.	Fluss-WK-Nr.	Name der Kläranlage	EW	Gewässername der Einleitungsstelle	Jahresfrachten 2002			
					CSB [kg/a]	NH4-N [kg/a]	N ges. [kg/a]	P ges. [kg/a]
1	49-01	SKA BAD RAPPENAU	20000	MÜHLBACH/ (BAD RAPPENAU)NECKAR/RHEIN	51520	2748	35721	3778
2	49-01	SKA GUNDELSHEIM	33300	NECKAR	30830	1028	15415	856
3	49-01	SKA OFFENAU	3500	NECKAR	8230	463	5197	926
4	49-01	SKA HSH-Haßmersheim	5300	NECKAR	5970	138	1492	367
5	49-01	SKA LIB-Limbach	2300	LAUTZENKLINGE/ELZ/NECKAR/	2690	498	1009	175
6	49-01	SKA ELT-Auerbach	3000	ELZ/NECKAR/RHEIN	12230	560	4738	866
7	49-01	SKA ELT-Neckarburken	4200	ELZ/NECKAR/RHEIN	17760	658	8288	1842
8	49-01	SKA OBH-Obrigheim Elz-Neckar	70000	NECKAR	172190	26784	103311	10522
9	49-01	SKA FAB-Fahrenbach	6000	TRIENZBACH/ELZ/NECKAR/RHEIN	28020	467	14125	2218
10	49-02	SKA NGE-Neckargerach	2300	NECKAR	10140	39	5461	1170
11	49-02	SKA WAB-Strümpfelbrunn	2400	SCHEUERKLINGE/ HÖLLBACH/REISENBACH/ITTER/NECKAR/RHEIN	3860	244	1138	427
12	49-02	SKA Eberbach	28000	Neckar	89530	10743	68040	3581
13	49-02	SKA Dilsberg-Rainbach	2000	Neckar	6870	2290	4122	412
14	49-03	SKA EPPINGEN	28330	ELSENZ/NECKAR/RHEIN	66360	4314	36500	3982
15	49-03	SKA EPPINGEN - ELSENZ	2670	ELSENZ/NECKAR/RHEIN	6900	728	4370	767
16	49-03	SKA GEMMINGEN	9000	STAUBBACH/ELSENZ/NECKAR	19760	1317	5927	1317
17	49-03	SKA Sinsheim	75000	Elsenz	155970	7798	121849	7798
18	49-03	SKA Sinsheim-Hilsbach	7000	Hilsbach	11340	324	5993	891
19	49-04	SKA AZV IM HOLLMUTH Bammental	30000	Elsenz	62110	4235	42346	2823
20	49-04	SKA AZV MECKESHEIMER CENT Meckesheim	44000	Elsenz	85840	7971	64381	4292

21	49-04	SKA AZV SCHWARZBACHTAL Neckarbischofsheim	43000	Schwarzbach	110130	29800	79034	7126
22	49-04	SKA Waibstadt	21000	Eulsbachgraben / Schwarzbach	26570	332	16609	498
23	49-05	SKA AZV HEIDELBERG	345000	NECKAR/RHEIN	851220	63842	292608	15960
24	49-05	SKA AZV UNTERER NECKAR Neckarhausen	80000	Neckar	209160	1443	79338	7213
25	Hessen	SKA AZV Steinachtal, Schönau	12500	Steinach	55580	1853	20379	2964
<b>Summe im TBG 49: 25</b>			<b>879.800</b>		<b>2.100.780</b>	<b>170.617</b>	<b>1.037.391</b>	<b>82.771</b>

**Tabelle 3.1.2: Signifikante Industrielle Einleiter im TBG 49 (Bezugsjahr 2001 - 2003)**

Datenstand: 03/2004

TBG-Nr.	Gemeinde	Abwärme (MW)	Jahresfrachten (kg/a) (farbliche Markierung der genehmigten Frachten)												
			AOX	CSB	TOC	N gesamt	P gesamt	Chlorid	Cd gesamt	Cr gesamt	Cu gesamt	Hg gesamt	Ni gesamt	Pb gesamt	Zn gesamt
<b>Direkteinleiter</b>															
49	Eberbach		165,0	53000	21000	44000	670								
49	Ladenburg	13,4		100000	33500	5000	1000								
49	Obrigheim	670													
49	Offenau			20000		6000	100								
<b>Summe Direkteinleiter</b>		<b>683,4</b>	<b>165,0</b>	<b>173000</b>	<b>54500</b>	<b>55000</b>	<b>1770</b>								
<b>Indirekteinleiter</b>															
49	Eppelheim				155000										
49	Neckarbischofsheim									8,0		8,0			
49	Fahrenbach									1,9					
49	Eppelheim				812000										
<b>Summe Indirekteinleiter</b>					<b>967000</b>					<b>9,9</b>		<b>8,0</b>			

### Tabelle 3.1.3a: MONERIS-Gebiete im TBG 49

Stand: 02/2004

Fluss- WK-Nr.	MONERIS Nr.	Gebiet	A <sub>EO</sub>	Einwohner (StaLa, GIS)	Niederschlag WHM (1987-96)	Jahresfluss- menge (1987-96)
			[km <sup>2</sup> ]	[1998]	[mm/a]	[mm/a]
49-01	<b>238910</b>	Neckargebiet unterh. Jagst bis inkl. Seebach	341	83.547	936	376
49-02	<b>238940</b>	Neckargebiet unterh. Seebach oberh. Elsenz (BW)	257	42.746	1.003	400
49-03	<b>238970</b>	Elsenz oberh. Schwarzbach	259	62.392	796	264
49-04	<b>238980</b>	Elsenz ab Schwarzbach mit Neckar bis inkl. Steinbach	308	79.489	907	324
49-05	<b>238990</b>	Neckargebiet unterh. Steinbach	182	232.250	763	243
49	<b>Gesamt</b>	Neckar (BW) unterh. Jagst bis Mündung Rhein	1347	500.424	892	329

**Tabelle 3.1.3b: MONERIS-Stickstoff-Einträge im TBG 49**

Stand: 02/2004

Ermittlung der Stickstoff-Einträge in die Oberflächengewässer mit MONERIS und pfadübergreifende Bewertung ihrer Signifikanz																	
Werte für den aktuellen Zustand bei mittleren hydrologischen Verhältnissen																	
Bilanzgebiet		Jahresabfluss-summe [Mio m³/a]	Einträge über Einzelpfade [t/a]											Bewertung			
Fluss-WK-Nr.	MONERIS-Nr.		Diffuse Quellen							Punktquellen				Alle Einträge (DQ+PQ) [t/a]	Signifikanzschwelle [6/0,75 mg/l] *	Anteil DQ an Signifikanzschwelle [%]	DQ-signifikant [ja/nein]
		Grundwasser einschl. Interflow	Drainagen	Erosion	Ab-schwem-mung	Atm. Deposition auf OG	Summe (DQ)	Urbane Flächen	Kom-munale Sammelkläran-lagen (2002)	De-zentrale Abwasser-behand-lung	Indus-trielle Direkt-einleiter (2002)	Summe (PQ)					
49-01	<b>238910</b>	128	438	6,9	11,0	45,0	5,8	507	16,8	216,7	1,4	55,0	290	796	1027	49	<b>nein</b>
49-02	<b>238940</b>	103	210	1,2	0,5	12,1	4,8	229	9,4	92,5	2,6	44,0	149	377	820	28	<b>nein</b>
49-03	<b>238970</b>	68	443	29,2	15,8	24,1	0,2	512	9,3	178,3	1,3	0,0	189	701	545	94	<b>ja</b>
49-04	<b>238980</b>	100	383	7,1	16,5	35,0	1,3	443	13,8	210,9	2,8	0,0	228	670	797	56	<b>ja</b>
49-05	<b>238990</b>	44	188	14,9	2,8	7,5	7,9	221	17,8	371,9	2,2	5,0	397	618	354	62	<b>ja</b>
49	<b>Gesamt</b>	443	1662	59	47	124	20	1912	67	1070	10	104	1252	3163	3544	54	<b>ja</b>

### Tabelle 3.1.3c: MONERIS-Phosphor-Einträge im TBG 49

Stand: 02/2004

Ermittlung der Phosphor-Einträge in die Oberflächengewässer mit MONERIS und pfadübergreifende Bewertung ihrer Signifikanz																	
Werte für den aktuellen Zustand bei mittleren hydrologischen Verhältnissen																	
Bilanzgebiet		Jahresabfluss-summe [Mio m³/a]	Einträge über Einzelpfade [t/a]											Bewertung			
Fluss-WK-Nr.	MONERIS-Nr.		Diffuse Quellen							Punktquellen				Alle Einträge (DQ+PQ) [t/a]	Signifikanzschwelle [0,2/0,75 mg/l] *	Anteil DQ an Signifikanzschwelle [%]	DQ-signifikant [ja/nein]
		Grundwasser einschl. Interflow	Drainagen	Erosion	Ab-schwem-mung	Atm. Depo-sition auf OG	Summe (DQ)	Urbane Flächen	Kom-munale Sammel-kläran-lagen (2002)	De-zentrale Abwasser-behand-lung	Indus-trielle Direkt-einleiter (2002)	Summe (PQ)					
49-01	<b>238910</b>	128	3,83	0,06	9,92	11,70	0,12	25,6	3,92	25,45	0,23	0,60	30,2	55,8	34,3	75	ja
49-02	<b>238940</b>	103	4,02	0,02	0,51	2,36	0,10	7,0	2,23	7,62	0,43	0,67	10,9	18,0	27,4	26	nein
49-03	<b>238970</b>	68	1,08	0,06	15,53	6,55	0,00	23,2	2,14	15,15	0,21	0,00	17,5	40,7	18,2	128	ja
49-04	<b>238980</b>	100	2,64	0,05	15,76	9,44	0,03	27,9	3,25	15,47	0,47	0,00	19,2	47,1	26,6	105	ja
49-05	<b>238990</b>	44	0,74	0,06	2,54	1,67	0,15	5,2	4,19	23,17	0,36	1,00	28,7	33,9	11,8	44	nein
49	<b>Gesamt</b>	443	12,3	0,3	44,3	31,7	0,4	89,0	15,7	86,9	1,7	2,3	106,6	195,5	118,3	75	ja

**Tabelle 3.1.4a: Signifikante Wasserentnahmen durch Ausleitung im TBG 49**

Datenstand: 02/2004

Lfd. Nr.	WAABIS-ID Wehr	Gewässername	Gemeinde	MNQ [l/s]	Mindestwasserregelung	Auswirkungslänge [m]	Betroffene Fluss-WK
1	570000000001	Neckar	Mannheim, Universitätsstadt		ja	6055	4-05
2	570000000010	Neckar	Dossenheim		ja	4500	4-05
3	570000000024	Neckar	Heidelberg, Stadt		nein	1951	4-05
4	570000000059	Elz	Limbach		nein	417	49-01
5	570000000066	Seebach	Mosbach, Stadt		nein	126	49-01
6	570000000105	Trienzbach	Elztal		nein	211	49-01
7	570000000065	Höllbach	Waldbrunn		nein	404	49-02
8	570000000106	Itter	Eberbach, Stadt		nein	486	49-02
9	570000000098	Holderbach	Eberbach, Stadt		nein	162	49-02
10	570000000113	Holderbach	Eberbach, Stadt		nein	506	49-02
11	570000000093	Elsenz	Sinsheim, Stadt		nein	223	49-03
12	570000000018	Elsenz	Bammental		nein	108	49-04
13	570000000019	Elsenz	Bammental		nein	87	49-04
14	570000000022	Elsenz	Mauer		nein	50	49-04
15	570000000023	Elsenz	Meckesheim		nein	43	49-04
16	570000000096	Wollenbach	Helmstadt-Bargen		nein	59	49-04
17	570000000095	Wollenbach	Helmstadt-Bargen		nein	95	49-04
18	570000000094	Epfenbach	Eschelbronn		nein	1155	49-04
		<b>Summe im TBG 49: 18</b>				<b>16638</b>	

### Tabelle 3.1.4b: Signifikante Wasserentnahmen durch Brauchwasser im TBG 49

Datenstand: 02/2004

Lfd. Nr	WAABIS-ID Entnahmestelle	Gewässername	Gemeinde	MNQ [l/s]	Genehmigte Entnahmemenge [l/s]	Auswirkungslänge [m]	Fluss-WK-Nr.
1	2250000000001	Elz	Limbach		20	210	49-01
2	2250000000002	Elz	Limbach		30	184	49-01
		Summe im TBG 49: 2				394	



### Tabelle 3.1.6: Signifikanter Rückstau im TBG 49

Datenstand: 02/2004

Lfd. Nr.	WAABIS-ID Wehr	Gewässername	Gemeinde	Rückstaulänge [m]	Betroffene Fluss-WK-Nr.
1	630000000057	Neckar	Gundelsheim, Stadt	*7041	4-04, 4-05
2	570000000001	Neckar	Ladenburg, Stadt	8637	4-05
3	570000000003	Neckar	Heidelberg, Stadt	4790	4-05
4	570000000004	Neckar	Heidelberg, Stadt	8389	4-05
5	570000000005	Neckar	Neckargemünd, Stadt	8542	4-05
6	570000000006	Neckar	Eberbach, Stadt	10757	4-05
7	570000000007	Neckar	Binau	13708	4-05
8	570000000008	Neckar	Neckarzimmern	7826	4-05
9	570000000010	Neckar	Heidelberg, Stadt	3653	4-05
10	570000000024	Neckar	Heidelberg, Stadt	1684	4-05
11	570000000173	Neckar	Hirschhorn, Stadt	13711	4-05
12	570000000026	Elsenz	Sinsheim, Stadt	465	49-03
13	570000000027	Elsenz	Sinsheim, Stadt	1426	49-03
14	570000000028	Elsenz	Sinsheim, Stadt	1300	49-03
15	570000000029	Elsenz	Sinsheim, Stadt	285	49-03
16	570000000023	Elsenz	Meckesheim	1780	49-03, 49-04
17	570000000015	Elsenz	Neckargemünd, Stadt	1362	49-04
18	570000000016	Elsenz	Neckargemünd, Stadt	1063	49-04
19	570000000017	Elsenz	Neckargemünd, Stadt	1843	49-04
20	570000000018	Elsenz	Bammental	796	49-04
21	570000000019	Elsenz	Bammental	1346	49-04
22	570000000020	Elsenz	Bammental	1395	49-04
23	570000000021	Elsenz	Bammental	1990	49-04
24	570000000022	Elsenz	Mauer	2799	49-04
25	570000000095	Wollenbach	Helmstadt-Bargen	494	49-04
26	570000000096	Wollenbach	Helmstadt-Bargen	784	49-04
<b>Summe im TBG 49: 26</b>				<b>107866</b>	

\* Anteil des Stauabschnitts im TBG 49. Gesamtlänge des Abschnitts: 13330 m

### Tabelle 3.2.1a: Sanierungsbedürftige Altlasten nach BBodSchG mit Wirkungspfad Boden - Grundwasser im TBG 49.

Datenstand: 10/2003

Lfd. Nr.	Fluss-WK-Nr.	Flächentyp	Flächen-Nr.	Gemeinde	Handlungsbedarf - Kriterium
1	49-01	Altablagerung	171-0	Mosbach, Stadt	Sanierungsuntersuchung
2	49-01	Altstandort	1517-0	Mosbach, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
3	49-02	Altstandort	75-0	Eberbach, Stadt	Sanierung - Sicherungsmaßnahme
4	49-02	Altstandort	4006-0	Eberbach, Stadt	Sanierung - Sicherungsmaßnahme
5	49-03	Altstandort	4345-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
6	49-03	Altstandort	4347-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
7	49-03	Altstandort	1317-0	Sinsheim, Stadt	Detailuntersuchung - Sanierungsbedarf sehr wahrscheinlich
8	49-04	Altstandort	4244-0	Neckarbischofsheim, Stadt	Detailuntersuchung - Sanierungsbedarf sehr wahrscheinlich
9	49-04	Altstandort	3932-2	Bammental	Detailuntersuchung - Sanierungsbedarf sehr wahrscheinlich
10	49-05	Altablagerung	26-0	Heidelberg, Stadt	Sanierungsuntersuchung
11	49-05	Altstandort	27-0	Heidelberg, Stadt	Sanierung
12	49-05	Altstandort	4841-0	Mannheim, Universitätsstadt	Sanierungsuntersuchung
13	49-05	Altablagerung	12-0	Heddesheim	Sanierungsuntersuchung
14	49-05	Altablagerung	101-0	Dossenheim	Sanierungsuntersuchung
15	49-05	Altstandort	1422-0	Heidelberg, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
16	49-05	Altablagerung	2-0	Eppelheim	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
17	49-05	Altablagerung	2-1	Eppelheim	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
18	49-05	Altstandort	1627-0	Heidelberg, Stadt	Detailuntersuchung - Sanierungsbedarf sehr wahrscheinlich
19	49-05	Altstandort	204-0	Ladenburg, Stadt	Sanierung - Sicherungsmaßnahme
<b>Summe im TBG 49: 19</b>					

**Tabelle 3.2.1b: Sanierungsbedürftige schädliche Bodenveränderungen nach BBodSchG mit Wirkungspfad Boden - Grundwasser im TBG 49**

Datenstand: 10/2003

Lfd. Nr.	Fluss-WK-Nr.	Flächentyp	Flächen-Nr.	Gemeinde	Handlungsbedarf - Kriterium
1	49-01	Industrie-/Gewerbestandort	1001-0	Haßmersheim	Sanierung
2	49-01	Industrie-/Gewerbestandort	2004-0	Bad Wimpfen, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
3	49-01	Industrie-/Gewerbestandort	1002-0	Haßmersheim	Überwachung - Überwachung des hinzunehmenden Schadens
4	49-02	Industrie-/Gewerbestandort	4289-0	Heddesbach	Sanierung
5	49-02	Industrie-/Gewerbestandort	4314-0	Eberbach, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
6	49-03	Industrie-/Gewerbestandort	4343-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
7	49-03	Industrie-/Gewerbestandort	4344-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
8	49-03	Industrie-/Gewerbestandort	4346-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
9	49-03	Unfall/Störfall mit gefährlichen Stoffen	4358-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
10	49-03	Industrie-/Gewerbestandort	4340-0	Sinsheim, Stadt	Sanierung - Sicherungsmaßnahme
11	49-04	Unfall/Störfall mit gefährlichen Stoffen	4355-0	Waibstadt, Stadt	Sanierungsuntersuchung
12	49-04	Unfall/Störfall mit gefährlichen Stoffen	4359-0	Meckesheim	Sanierungsuntersuchung
13	49-04	Industrie-/Gewerbestandort	4341-0	Helmstadt-Bargen	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
14	49-04	Industrie-/Gewerbestandort	4342-0	Neckarbischofsheim, Stadt	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
15	49-04	Industrie-/Gewerbestandort	5810-0	Bammental	Detailuntersuchung - Sanierungsbedarf sehr wahrscheinlich
16	49-05	Industrie-/Gewerbestandort	4293-0	Ladenburg, Stadt	Sanierung
17	49-05	Industrie-/Gewerbestandort	4294-0	Ladenburg, Stadt	Sanierungsuntersuchung
18	49-05	Industrie-/Gewerbestandort	4286-0	Dossenheim	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
19	49-05	Unfall/Störfall mit gefährlichen Stoffen	4288-0	Edingen-Neckarhausen	Sanierung - Dekontaminationsmaßnahme
<b>Summe im TBG 49: 19</b>					

## Tabelle 5.1: Wasserschutzgebiete (WSG) im TBG 49

Datenstand: 02/2003

Lfd-Nr.	WSG-Nr.	Name	WSG-LfU Nr.	Status	Fläche Gesamt [ha]	Fläche im TBG 49 [ha]
1	1210000000197	Kühnbachtal	121217	festgesetzt	331,8	3,3
2	1250000000001	WSG EPPINGEN-RICHEN UND ITTLINGEN	125001	festgesetzt	3196,4	3196,4
3	1250000000002	WSG EPPINGEN-ROHRBACH	125002	festgesetzt	206,6	205,2
4	1250000000004	WSG KIRCHARDT-BERWANGEN	125004	festgesetzt	320,8	320,8
5	1250000000007	WSG GEMMINGEN (AUSSIEDLER)	125007	festgesetzt	65,2	65,2
6	1250000000032	WSG BAD RAPPENAU-FÜRFELD	125034	festgesetzt	1023,6	11,5
7	1250000000036	WSG BAD WIMPFEN-HOHNSTADT	125039	festgesetzt	4,1	4,1
8	1250000000037	WSG GUNDELSHEIM	125040	festgesetzt	593,4	593,4
9	1250000000038	WSG GUNDELSHEIM-BÖTTINGEN	125041	festgesetzt	71,3	71,3
10	1250000000039	WSG GUNDELSHEIM	125042	festgesetzt	99,6	99,6
11	1250000000043	WSG GUNDELSHEIM-BACHENAU	125046	festgesetzt	5,0	5,0
12	1250000000044	WSG GUNDELSHEIM-BACHENAU	125047	festgesetzt	9,5	9,5
13	1250000000045	WSG GUNDELSHEIM-OBERGRIESHEIM	125048	festgesetzt	20,9	20,9
14	1250000000052	WSG UNTEREISESHEIM	125055	festgesetzt	109,7	0,6
15	1250000000125	WSG SULZFELD	125136	festgesetzt	521,0	509,4
16	1250000000134	WSG EPPINGEN UND EPPINGEN-ELSENZ	125201	festgesetzt	1405,3	1405,3
17	1250000000142	WSG BAD WIMPFEN	125215	festgesetzt	443,5	35,2
18	1250000000144	WSG BAD RAPPENAU-HEINSHEIM	125218	festgesetzt	378,0	378,0
19	1250000000191	WSG BAD FRIEDRICHSHALL	125169	festgesetzt	229,0	30,0
20	2150000000042	Gemeinde Kraichtal, OT Landshausen	215044	festgesetzt	171,1	45,8
21	2210000000027	WSG Quellen Ziegelhausen Stadtwerke Heidelberg	221033	festgesetzt	335,8	335,8
22	2210000000022	WSG WW Kirchheim Stadtwerke Heidelberg	221028	festgesetzt	217,8	0,5
23	2210000000024	WSG WW Rauschen/Edingen Stadtw.HD/ W/V Neckargruppe	221030	festgesetzt	3189,9	3084,5
24	2210000000026	WSG WW Entensee Stadtwerke Heidelberg	221032	festgesetzt	25,8	25,8
25	2210000000056	WSG Mühlalquellen Stadtwerke HD	221109	festgesetzt	448,3	448,3
26	2210000000076	WSG AUE-/ZECHNER QU.+WW SCHLIERBACH STADTWERKE HD	221048	festgesetzt	567,9	567,9

27	2220000000025	WSG-031-WW Rheinau Rhein-Neckar AG MA	222031	festgesetzt	3092,2	1110,8
28	2220000000031	WSG-038-WW Ilvesheim Rhein-Neckar AG MA	222038	festgesetzt	878,1	878,1
29	2220000000032	WSG-039-WW Käfertal Rhein-Neckar AG MA	222039	festgesetzt	6343,5	315,9
30	2250000000053	Tiefbrunnen Neckarkatzenbach	225015	festgesetzt	571,3	571,3
31	2250000000003	Tiefbrunnen Mudau	225005	festgesetzt	2063,7	1256,7
32	2250000000005	Meisenbrunnenquelle und TB Untere Liß	225011	festgesetzt	745,3	745,3
33	2250000000006	Dreidolen-, Kandelwiesenquelle	225012	festgesetzt	670,8	670,8
34	2250000000011	Tiefbrunnen Neckarzimmern	225017	festgesetzt	402,5	402,5
35	2250000000012	Tiefbrunnen Haßmersheim	225018	festgesetzt	257,9	257,9
36	2250000000017	Brunnen I und II Aglasterhausen	225023	festgesetzt	648,8	648,8
37	2250000000018	Steinkautzenquelle	225024	festgesetzt	440,1	374,8
38	2250000000019	Tiefbrunnen Gehren Binau	225025	festgesetzt	114,8	114,8
39	2250000000022	Tiefbrunnen Rumpfen	225102	festgesetzt	1226,1	447,0
40	2250000000025	Tiefbrunnen I-IV Dallau	225106	festgesetzt	2823,6	2823,6
41	2250000000032	Breitwiesenquelle, Stockbrunnen, Rienzwiesenquelle"	225216	festgesetzt	1411,7	1411,7
42	2250000000033	Kreuzwiesenquelle	225218	festgesetzt	632,1	36,8
43	2250000000035	Belzbrunnen, Sulzbach	225220	festgesetzt	762,2	1,4
44	2250000000037	Tiefbrunnen Untere Au	225222	festgesetzt	493,6	493,6
45	2250000000038	Tiefbrunnen CI, All, GII, Neckarelz	225225	festgesetzt	359,5	359,5
46	2250000000039	Tiefbrunnen Neckarmühlbach	225226	festgesetzt	141,6	141,6
47	2250000000040	Erlen- und Rechtenbachbrunnen, Seifensied, Joh.anstalten	225013	festgesetzt	1643,8	1643,8
48	2250000000041	Tiefbrunnen Sattelbach	225229	festgesetzt	215,6	215,6
49	2250000000042	Tiefbrunnen Kohlplatte, Großeicholzheim	225230	festgesetzt	771,8	430,3
50	2250000000043	Brunnen Heumatte, Eichwiesen, Kreuzäcker und Talmühle	225232	festgesetzt	869,1	869,1
51	2250000000045	Vossrunnen Binau	225236	festgesetzt	310,8	310,8
52	2250000000046	Tiefbrunnen Schwarzacher Hof, Johannesanstalten	225237	festgesetzt	272,7	272,7
53	2250000000054	Quelle Danter	225027	festgesetzt	50,2	50,2
54	2250000000055	Tiefbrunnen A und B Obrigheim und Tiefbrunnen Mörtelstein	225016	festgesetzt	331,8	331,8
55	2260000000037	WW Ladenburg WGV Lobdengau	226044	festgesetzt	372,1	372,1
56	2260000000001	Br. Gew. Nußbäumle SNH-Hilsbach/Weiler	226001	festgesetzt	323,2	323,2
57	2260000000003	Br. Gew. Bruch SNH-Dühren, OT Dühren	226003	festgesetzt	215,1	212,0
58	2260000000005	Br. Gew. Bruch, Röhrig SNH-Hoffenheim	226005	festgesetzt	640,5	632,5
59	2260000000007	Br. Gew. Kleinfürtlein SNH-Ehrstädt	226007	festgesetzt	194,4	194,4
60	2260000000008	Br. Gew. Forsttal Neckarbischofsh.-Helmhof	226008	festgesetzt	594,9	594,9

61	226000000009	Br. Gew. Sauberg Helmstadt-Bargen, OT Bargen	226009	festgesetzt	682,8	682,8
62	226000000012	Br. Lobbachtal Meckesheim	226015	festgesetzt	475,2	475,2
63	226000000013	Rotenbachquelle Eberbach OT Rockenau	226016	festgesetzt	154,6	154,6
64	226000000014	Br. Gew. Walkmühle, Kalkbrunnen Neckargemünd	226017	festgesetzt	529,1	529,1
65	226000000023	WW Eppelheim	226029	festgesetzt	147,7	135,7
66	226000000028	Qu. Altneudorf/TBr.Ob.Tal Schönau	226034	festgesetzt	922,5	922,5
67	226000000029	Qu. Gew.Hassmarsgrund Heddesbach	226035	festgesetzt	26,5	26,5
68	226000000030	Qu. Kaltenbr./Linsnbuckel Heiligkreuzsteinach	226036	festgesetzt	122,4	122,4
69	226000000034	Grasrainqu.Heiligkreuzst.OT Eiterbach	226041	festgesetzt	52,6	52,6
70	226000000035	Br. Gem. Schriesheim ZVGWV Eichelberggruppe	226042	festgesetzt	248,7	242,3
71	226000000038	GWV Obere Bergstraße, Br. Gem. Ladenburg	226045	festgesetzt	522,7	328,7
72	226000000039	Br. Gew.Kantenberg, Abtsmauer, Kuhschwanz, Brühlquelle Sinsheim	226046	festgesetzt	3133,4	3133,4
73	226000000043	WW Plankstadt	226050	festgesetzt	232,9	121,5
74	226000000045	Qu. Gammelsbachtal Fa.Stoess Eberbach	226052	festgesetzt	396,7	392,0
75	226000000046	Leopolds-,Plattengrubenqu. Schriesheim	226053	festgesetzt	176,3	176,3
76	226000000048	TBr. Seewiesen Spechbach	226101	festgesetzt	397,6	397,6
77	226000000049	Br. ZV GWV Unteres Elsenzthal	226102	vorläufig angeordnet	389,9	389,9
78	226000000050	Wiesloch OT Schatthausen+Baiertal	226103	festgesetzt	1332,9	3,7
79	226000000052	Holderbrunnen Eberbach	226105	festgesetzt	889,9	889,9
80	226000000055	Dürrhebstahtquellen Eberbach	226108	festgesetzt	263,0	263,0
81	226000000060	Bettelmanns- u. Hollerbr. Dielheim-Balzfeld	226201	festgesetzt	344,9	101,1
82	226000000084	Hetzenlochquelle Eschelbronn	226013	festgesetzt	507,7	507,6
83	226000000066	ZV Unt. Schwarzbach/Epfenbach/Helmstadt/Neckarbischofsh	226208	festgesetzt	2311,9	2311,9
84	226000000072	Gaisbergquelle Eberbach OT Brombach	226214	festgesetzt	90,2	90,2
85	226000000076	Hanselmannquelle Neckargemünd OT Dilsberg	226218	festgesetzt	108,8	108,8
86	226000000082	Br. Gew. Wehrloch Zuzenhausen	226006	festgesetzt	100,2	100,2
87	226000000083	Br. Gew. Unter der Zentbrücke Reichartshausen	226012	festgesetzt	876,0	876,0
88	226000000085	Br. Aue, Ohrsbr./Humpenqu. Eberbach OT Neckarwimmersb.	226049	festgesetzt	650,8	650,8
89	226000000086	Qu. Kleine Spechbach Lobbach OT Lobenfeld	226054	festgesetzt	28,7	28,7
90	226000000087	Hirschbr.-,Moosbr.-,Seislerqu.Schönbrunn	226051	festgesetzt	434,5	434,5
91	226000000088	Alte Quelle Schönau	226106	festgesetzt	211,4	127,5
92	226000000089	Siebenbrunnenquelle Schönau	226107	festgesetzt	210,2	210,2
<b>Summe TBG 49: 92 WSG</b>					<b>61849</b>	<b>45976</b>

### Tabelle 5.2a: Badegewässer im TBG 49

Datenstand: 2002

Lfd. Nr.	TBG-Nr.	Bade- stellenr.	Badegewässername	See-WK	Ort (Orientierung)
1	49	HN 1	Elsenzsee	nein	Eppingen-Elsenz
2	49	HN 2	Mühlbachsee	nein	Eppingen
				<b>Summe im TBG 49: 2</b>	

### Tabelle 5.2b Fischgewässer im TBG 49

Datenstand 09/2002

Lfd. Nr.	Nr. ID	Gewässername	Länge im TBG 49 [m]	Art des Fischgewässers
1	5	Neckar	59,07	Cypriniden
2	35	Elsenz	31,84	Cypriniden
<b>2 Cyprinidengewässer im TBG 49 mit einem Längenanteil von 90,91 km</b>				

### Tabelle 5.3a Wasserabhängige EG-Vogelschutzgebiete im TBG 49

Datenstand: 02/2003

Lfd. Nr.	Nr. Vogel-schutzgeb.	Name Vogelschutz-Gebiet	Fläche gesamt [ha]	Fläche im TBG 49 [ha]
1	6624-401	Jagst mit Seitentälern	828,90	0,27
<b>Summe im TBG 49: 1</b>				

### Tabelle 5.3b: Wasserabhängige FFH-Gebiete im TBG 49

Datenstand: 02/2003

Lfd. Nr.	Nr. FFH-Gebiet	Name FFH-Gebiet	Fläche Gesamt [ha]	Fläche im TBG 49 [ha]	Art / LRT (Lebensraumtyp)
1	6517-301	Unterer Neckar	276,67	276,67	LRT
2	6518-301	Steinach im Odenwald	441,37	441,32	Art/LRT
3	6519-303	Odenwald bei Eberbach	2379,64	2373,29	LRT
4	6520-301	Hangwälder und Feuchtgebiete des Odenwaldes	162,58	162,58	Art/LRT
5	6521-301	Elztal	731,73	552,23	Art/LRT
6	6618-301	Kleiner Odenwald	1902,45	1703,23	Art/LRT
7	6618-302	Kraichgau nördlich Sinsheim	512,37	328,49	Art/LRT
8	6620-301	Wälder bei Mosbach	1232,15	1231,10	LRT
9	6622-301	Jagst zw. Westernhausen und Bad Friedrichshall	1363,69	0,27	Art/LRT
10	6718-302	Kraichgau südlich Sinsheim	874,47	238,82	Art/LRT
11	6818-301	Kraichtal	659,24	1,75	Art/LRT
12	6819-301	Heuchelberg	1201,41	129,48	Art/LRT
<b>Summe im TBG 49: 12</b>			<b>11738</b>	<b>7439</b>	